

Medienmitteilung vom 24. Juni 2019

Egerkingen: Selbstunfall mit Auto fordert zwei schwerverletzte Personen

In Egerkingen hat sich am Montagnachmittag ein Selbstunfall ereignet. Dabei verletzen sich sowohl der Fahrzeuglenker als auch seine Beifahrerin schwer. Beide mussten mit einem Helikopter in ein Spital geflogen werden.

Am Montag, 24. Juni 2019, gegen 14.30 Uhr, ereignete sich in Egerkingen im Bereich des Kreisverkehrs «Expressstrasse» ein Verkehrsunfall. Aus noch zu klärenden Gründen verlor ein von Härkingen herkommender Fahrzeuglenker vor dem Kreisel in Fahrtrichtung Egerkingen die Kontrolle über sein Auto. Er touchierte einen Inselleitpfosten und fuhr über den leicht ansteigenden Kreisverkehr. In der Folge hob das Fahrzeug ab, schleuderte nach dem Aufprall auf dem Asphalt in einen Baum und kam danach zum Stillstand. Der 81-jährige Mann zog sich beim Unfall schwere Verletzungen zu, welche die Einweisung mit der Rega in ein Spital erforderten. Seine 60-jährige Beifahrerin wurde beim Unfall ebenfalls schwer verletzt. Sie musste mit einem Rettungshelikopter der AAA (Alpine Air Ambulance) in ein Spital geflogen werden.



Für Rückfragen : Thomas Kummer, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter www.polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf  